

Vergleichender Mischfuttertest

112/2022

Ferkelaufzuchtfutter aus Sachsen und Thüringen

Dr. K.-H. Grünewald, Silke Dunkel

In Sachsen und Thüringen wurden im Rahmen des VFT-Warentests im letzten Quartal 2021 neun Ferkelaufzuchtfutter beprobt, analysiert und bewertet. Die Futter stammten von vier Herstellern. In der Aufzucht ist ein mehrphasiges Futterkonzept mit angepassten Nährstoffgehalten üblich. Entsprechend den unterschiedlichen Einsatzempfehlungen sind die geprüften Futter für Saugferkel bis nach dem Absetzen, nach dem Absetzen ab 10 kg Lebendmasse (LM), bis 35 kg LM bzw. bis 8 Wochen nach dem Absetzen vorgesehen. Häufig fehlte die Angabe des Einsatzbeginns (nur Angabe Einsatzende oder Zeit nach dem Absetzen). Dies erschwert den zielgerichteten Einsatz. Ohne Angabe zum Einsatzbeginn wird dieser ab 8 kg LM, bei FA II bis 35 kg LM ab 20 kg LM angenommen und die analysierten Nährstoffgehalte mit den Anforderungen für den Einsatzbeginn verglichen. Der vorliegende Test zeigt wieder, wie hilfreich eine klare Definition und Vereinheitlichung der Einsatzzeiträume / Fütterungsphasen durch die Hersteller wäre.

Erläuterungen zur Vorgehensweise des VFT bei der Bewertung der Futtermittel, zu Anforderungen und fachlichen Vorgaben sind im Internet unter <http://www.futtermitteltest.de> zu finden. Dort ist auch ein Zugriff auf die VFT Testergebnisse von verschiedenen anderen Futtertypen möglich.

Kommentierung der Ergebnisse

Die geprüften Futter basierten überwiegend auf Getreide und Sojaextraktionsschrot. Teils wurden auch Kartoffeleiweiß, Milchprodukte, Fischmehl und hydrolysiertes Protein eingesetzt. Bei fast allen Futtern wurden im Hinblick auf die Darmgesundheit Säuren, Enzyme und teils Probiotika zugesetzt. Alle Futter enthielten einen Phytasezusatz.

Die angegebenen Energie- und Nährstoffgehalte der Hersteller wurden durch die Analysen bei Berücksichtigung der futtermittelrechtlichen Anforderungen bestätigt - es ist drin, was draufsteht.

Für die fachliche Beurteilung nach Einsatzzweck werden neben der Angabe und deren Einhaltung bei Energie die Einhaltung der geforderten Gehalte an Aminosäuren (Lysin, Methionin+Cystin,

Threonin) und Mineralstoffen (Calcium, Phosphor) sowie die Fütterungshinweise berücksichtigt. Die hier einbezogenen Ferkelfutter sind überwiegend mit 13,2 bis 14,5 MJ ME/ kg, 1,25 bis 1,60 % Lysin und 0,39 bis 0,60 % Methionin bei 16,5 bis 20 % Rohprotein konzipiert. Bei fünf Futtern wurde Methionin-Hydroxy-Analog als Methionin Quelle zugesetzt.

Die als AF II bis 35 kg gekennzeichneten Futter sind mit 13,2 MJ ME/kg etwas energieärmer als die anderen Futter, die um das Absetzen herum vorgesehenen Futter mit 14,4 bis 14,5 MJ ME/kg etwas energie- und proteinreicher. Die für junge Ferkel mit niedrigem Futteraufnahmevermögen ausreichende Energiekonzentration wurde eingehalten. Auch die Aminosäurenversorgung (Lysin, Methionin+Cystein, Threonin reichen für eine gute Versorgung aus. Bei der Mineralisierung waren 0,60 bis 0,75 % Calcium und 0,49-0,60 % Phosphor konzipiert. Die Analysenwerte bestätigten in allen Fällen die empfohlene Versorgungshöhe. Damit erreichten alle Futter die beste Bewertung - Note „1“.

Eine Angabe der verwendeten Rohstoffe (%) erfolgte nur bei einem Futter. Solche, wenn auch freiwilligen Zusatzinformationen, sind für Schweinehalter hilfreich und Voraussetzung für das für die Tiergesundheit so wichtige Prinzip der Komponenten-Gleichheit im Aufbau der Fütterung. Die Testergebnisse gelten nur für die geprüften Futter und lassen keine Rückschlüsse auf die übrige Produktpalette der beteiligten Hersteller zu.

Vergleichender Mischfuttermitteltest 11/2021

Ferkelaufzuchtfutter aus Sachsen und Thüringen

Oktober bis Dezember 2021 aus den Regionen Sachsen und Thüringen

Tabelle A: Prüfung der Inhaltsstoffe und Einhaltung der Deklaration

Hersteller / Werk	Produkt	Energie (ME) MJ/kg	Rohprotein %	Lysin %	Angaben der Hersteller					Abweichender Befund		weitere Befunde	
					Met-hionin %	Methionin-Äquivalent: gesamt ²⁾ — aus MHA ³⁾ %	Zusatz MHA ⁴⁾	Calcium %	Phosphor %	Befund	Befund	Met+Cys — MHA ⁵⁾ %	Threonin %
Ferkelaufzuchtfutter I													
ATR, Golzern	ATR SM Proco Baby III S, gepr.	13,6	17,0	1,25		0,45 ²⁾	Ja	0,70	0,58			0,51 0,22 ⁵⁾	0,76
ATR, Golzern	ATR SM, fein	13,5	17,0	1,25		0,40 ²⁾	Ja	0,68	0,50			0,5 0,16 ⁵⁾	0,85
ATR, Golzern	ATR SM Ferkelaufzucht II 13,6 gepr.	13,6	17,5	1,25		0,45 ²⁾	Ja	0,68	0,49			0,51 0,21 ⁵⁾	0,76
ATR, Golzern	ATR SM Ferkelaufzucht II 13,6, gepr.	13,6	17,5	1,25		0,45 ²⁾	Ja	0,68	0,49			0,52 0,17 ⁵⁾	0,77
Deutsche Tiernahrung Cremer, Erfurt	deuka primo extra, gek.	13,6	17,5	1,30		0,42 ²⁾		0,75	0,55			0,71	0,80
Trouw Nutrition Deutschland, Burgheim	Milkiwean Start	14,5	20,0	1,60	0,60			0,70	0,60			0,92	0,86
Trouw Nutrition Deutschland, Burgheim	Milkiwean Speed	14,4	18,0	1,50	0,50			0,60	0,60			0,83	0,81
Ferkelaufzuchtfutter II													
LEIKRA, Leipzig	Fortuna FA III - pell.	13,2	16,5	1,25		0,40 ²⁾	Ja	0,60	0,50			0,58 0,01 ⁵⁾	0,72
LEIKRA, Leipzig	Fortuna FA III-MG-SM	13,2	16,5	1,25	0,39			0,60	0,50			0,59	0,74

¹⁾ mit Phytase

²⁾ Summe aus nativem Methionin, DL-Methionin und Met-Äquivalenz-Wert von Methionin-Hydroxy-Analog (MHA)

³⁾ äquivalenter Anteil aus MHA

⁴⁾ Zusatz des Wirkstoffs MHA

⁵⁾ Befund MHA

Tabelle B: Fachliche Bewertung nach Einsatzzweck

Hersteller / Werk	Produkt	Fütterungshinweise/zusätzliche Angaben des Herstellers	Kommentierung	Bewertung
Ferkelaufzuchtfutter I				
ATR, Golzern	ATR SM Proco Baby III S, gepr.	1) AF für Ferkel, bis 8 Wochen nach dem Absetzen, nach Rationsberechnung	in Ordnung	1
ATR, Golzern	ATR SM, fein	1) AF II bis 8 Wochen nach dem Absetzen, nach Rationsberechnung	in Ordnung	1
ATR, Golzern	ATR SM Ferkelaufzucht II 13,6 gekr.	1) AF II bis 8 Wochen nach dem Absetzen	in Ordnung	1
ATR, Golzern	ATR SM Ferkelaufzucht II 13,6, gepr.	1) AF II bis 8 Wochen nach dem Absetzen	in Ordnung	1
Deutsche Tiernahrung Cremer, Erfurt	deuka primo extra, gek.	1) AF ab 10 bis 35 kg, bis 8 Wochen nach dem Absetzen	in Ordnung	1
Trouw Nutrition Deutschland, Burgheim	Milkiwean Start	1) AF ab der zweiten/dritten Lebenswoche bis eine Woche nach dem Absetzen, aus diätischen Gründen ist der Calciumgehalt abgesenkt; Komponentenangabe (%)	in Ordnung	1
Trouw Nutrition Deutschland, Burgheim	Milkiwean Speed	1) AF ab der dritten Lebenswoche bis eine Woche nach dem Absetzen, aus diätischen Gründen ist der Calciumgehalt abgesenkt	in Ordnung	1
Ferkelaufzuchtfutter II				
LEIKRA, Leipzig	Fortuna FA III - pell.	1) AF III bis 35 kg, bis 8 Wochen nach dem Absetzen	in Ordnung	1
LEIKRA, Leipzig	Fortuna FA III-MG-SM	1) AF II bis 35 kg, bis 8 Wochen nach dem Absetzen	in Ordnung	1

1) mit Phytase